

Lämmle Recycling, Eberhardzell

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025

I. Rahmenbedingungen

Die Lämmle Recycling GmbH ist eine gemeinsame Gesellschaft der RELOGA Holding GmbH & Co. KG (42,5 %), Leverkusen, und der Geiger Beteiligungsgesellschaft mbH (57,5%), Oberstdorf. Sitz der Gesellschaft ist Eberhardzell-Füramoos.

Momentan liegt der Schwerpunkt auf der Verwaltung der beiden Beteiligungsunternehmen LRG Recycling GmbH Leverkusen und Levare GmbH.

II. Geschäftsverlauf 2025

Das Geschäftsjahr 2025 war weiterhin von vorbereitenden Maßnahmen zur Aufnahme des künftigen Geschäftsbetriebes geprägt. Wesentliche Erträge ergaben sich im Berichtsjahr aus den Zinsen des ausgereichten Darlehens an die Geiger Abbruch GmbH. Die Gesellschaft hat im Jahr 2025 einen Jahresüberschuss in Höhe von 145 T€ erwirtschaftet.

II.1. Zweckerreichung

Die Gesellschaft trägt mit der Verwaltung von Beteiligungen, deren Zweck die Aufnahme, Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt und ähnlichen Abfällen sowie von weiteren Entsorgungsdienstleistungen ist und damit die Entsorgungssicherheit sicherstellt, zur Zweckerreichung bei.

III. Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

III.1. Ertragslage

Für die Lämmle Recycling GmbH stellt sich die Ertragslage im Geschäftsjahr 2025 wie folgt dar:

Ertragslage	2025 in T€	2024 in T€
Erträge	235	307
Aufwendungen	90	75
Jahresergebnis	145	232

Im Einzelnen setzen sich die **Erträge** wie folgt zusammen:

	2025 in T€	2024 in T€
Erträge aus Beteiligungen	0	35
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	235	272
Gesamt	235	307

Die Zusammensetzung der **Aufwendungen** ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2025 in T€	2024 in T€
sonstige betriebliche Aufwendungen	23	7
Zinsen	0	1
Steuern	67	67
Gesamt	90	75

Sonstige betriebliche Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Geschäftsbesorgungskosten.

III.2. Vermögenslage

Zum 31.12.2025 ist die **Bilanzsumme** von 10.241 T€ um 105 T€ auf 10.136 T€ gesunken. Die Bilanzsumme besteht zu 13 % aus dem **Anlagevermögen** (Vorjahr: 13 %) und zu 87 % (Vorjahr: 87 %) aus dem **Umlaufvermögen**.

Das **Eigenkapital** setzt sich im Geschäftsjahr folgendermaßen zusammen:

Eigenkapital	31.12.2025	31.12.2024
	in T€	in T€
Stammkapital	2.300	2.300
Kapitalrücklagen	1.300	1.300
Gewinnvortrag / Verlustvortrag (-)	6.248	6.316
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	145	232
Gesamt	9.993	10.148

III.3. Finanzlage

Das Ziel des Finanzmanagements ist die bedarfsgerechte Ausstattung der Gesellschaft mit einer optimalen Liquidität.

IV. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Für das Jahr 2026 erwarten wir ein Finanzergebnis auf dem Niveau von 2025. Chancen bestehen in der Entwicklung neuer Geschäftsfelder und dem Erwerb weiterer Beteiligungen.

Die Gesellschaft soll perspektivisch in das Risikofrüherkennungssystem der RELOGA Holding GmbH eingebunden werden. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine den Fortbestand der Lämmle Recycling gefährdenden Risiken festgestellt und es sind derzeit auch für die Zukunft keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar.

Leverkusen, den 15. Mai 2026

Lämmle Recycling GmbH

gez. Christoph Sprokamp

- Geschäftsführer -

gez. Cassian Gruber

- Geschäftsführer -